



29. April 2010\_Nr. 04/2010

## Von HDTV zu 3DTV: Deutsche TV-Plattform auf Innovationskurs

**Mitgliederversammlung beschließt neue Aktivität zu 3DTV – Arbeit der AG HDTV wird erfolgreich beendet – Vorstand in neuer Zusammensetzung**

**Frankfurt/Main.** Angesichts des wachsenden Interesses aller Marktbeteiligten an 3DTV haben die Mitglieder der Deutschen TV-Plattform auf ihrer Mitgliederversammlung am 28. April 2010 beschlossen, dieser Entwicklung eine eigene Arbeitsgruppe zu widmen. Das traditionelle Symposium der Deutschen TV-Plattform wird sich dieses Jahr im November unter dem Titel „Von HDTV zu 3DTV – Markterfolg oder Hype?“ ebenfalls mit den dreidimensionalen Aussichten des Marktes befassen. Dabei beleuchten hochkarätige Experten alle Aspekte der neuen Technologie und diskutieren mit den Symposiums-Teilnehmern die Frage: Ist Deutschland bereit für 3DTV?

Im Rahmen ihrer Mitgliederversammlung haben die Mitglieder der Deutschen TV-Plattform außerdem entschieden, die seit 2003 bestehende Arbeitsgruppe "HDTV und Bildqualitätsverbesserung" zu beenden. Diese Entscheidung trägt dem Umstand Rechnung, dass hochauflösendes Fernsehen (HDTV) in Deutschland erfolgreich eingeführt wurde. Die Arbeitsgruppe unter der Leitung von Dr. Dietrich Westerkamp, Director Standards Coordination von Technicolor, hatte in den vergangenen Jahren den Weg für die Einführung von HDTV in Deutschland geebnet. "HDTV ist spätestens seit den Olympischen Winterspielen in Vancouver Realität und in den deutschen Haushalten angekommen", so Dr. Westerkamp: "Die Mitgliederversammlung hat festgestellt, dass die Arbeitsgruppe HDTV damit ihr Ziel, die Einführung von HDTV in Deutschland vorzubereiten und zu begleiten, erreicht hat." Im Namen aller Mitglieder und des Vorstands dankte Vorstandsvorsitzender Gerhard Schaas der Arbeitsgruppe und allen Beteiligten für die hervorragende Arbeit der letzten Jahre. Offene Arbeitsfelder der AG HDTV sollen in die neue AG 3DTV überführt werden.

Turnusgemäß wurde am 28. April 2010 auch der Vorstand der Deutschen TV-Plattform gewählt: Neues Mitglied des Vorstands ist ab sofort Wolfgang Elsässer, Geschäftsführer der Astra Deutschland GmbH. Er folgt auf Dr.

Deutsche TV-Plattform  
e.V.  
Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit  
Holger Wenk

Tel. +49.30.4701-8882  
Fax +49.30.9985-174  
Mobil +49.171.1203682  
presse@tv-  
plattform.de  
www.tv-plattform.de

Deutsche TV-Plattform  
e.V.  
c/o ZVEI  
Lyoner Straße 9  
60528 Frankfurt am  
Main  
Tel. +49.69.6302-229  
Fax +49.69.6302-361  
www.tv-plattform.de

Geschäftsführerin  
Carine Lea Chardon  
Amtsgericht Frankfurt  
VR-Nr. 73VR9797

Manuel Cubero, Mitglied der Geschäftsleitung der Kabel Deutschland Holding AG, der seit 2008 Mitglied des Vorstands war.

Gerhard Schaas, Vorstand Technik der Loewe AG, wurde für weitere zwei Jahre als Mitglied und Vorsitzender des Vorstands bestätigt – ebenso wie seine Stellvertreter Dr. Andreas Berezky (ZDF) und Andre Prahl (Mediengruppe RTL Deutschland). Auch der Gründungsvater des gemeinnützigen Vereins, Prof. Dr. Ulrich Reimers (Institut für Nachrichtentechnik der TU Braunschweig), wurde als Vorstandsmitglied wiedergewählt. Sitzungsgemäß gehören dem Vorstand der Deutschen TV-Plattform außerdem die Leiter der Arbeitsgruppen an.

Aktuelle Informationen zum Vorstand und den Arbeitsgruppen der Deutschen TV-Plattform sowie das ausführliche Programm des 19. Symposiums stehen unter [www.tv-plattform.de](http://www.tv-plattform.de).

\*\*\*

*Die Deutsche TV-Plattform ist ein Zusammenschluss von privaten Programmanbietern, öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten, Geräteherstellern, Satelliten- und Netzbetreibern, Service- und Technik-Providern, Forschungsinstituten und Universitäten, Bundesministerien, Landesregierungen und Medienanstalten sowie anderen, mit den digitalen Medien befassten Unternehmen, Verbänden und Institutionen. In derzeit vier Arbeitsgruppen der Deutschen TV-Plattform arbeiten Vertreter aus allen Bereichen der Medienbranche und der Unterhaltungselektronik als Mitglieder und Gäste mit. Die Experten engagieren sich dabei für wichtige Weichenstellung bei Schwerpunktthemen des digitalen Rundfunks.*